



Schweizer Bischofskonferenz (SBK) – Bereich Marketing & Kommunikation
Conférence des évêques suisses (CES) – Secteur marketing et communication
Conferenza dei vescovi svizzeri (CVS) – Settore marketing e comunicazione
Alpengasse 6, PF 278, 1701 Freiburg i.Ü., I : <http://www.bischoefe.ch>
T : +41 26 510 15 15,

Ne pas répondre à cet e-mail, svp ! Bitte dieses E-Mail nicht beantworten! Pf, non rispondere a questa e-mail !

Pour plus d'informations, für weitere Informationen, per ulteriori informazioni :
info@bischoefe.ch

Medienmitteilung

Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) im Benediktinerkloster Engelberg

Sternsinger zu Besuch bei der SBK

Die 318. ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) fand vom 4.-6. Dezember im Kloster Engelberg statt.

No-Billag-Initiative

Die Mitglieder der SBK sind über die möglichen Konsequenzen im Falle einer Annahme der No-Billag-Initiative besorgt. Sie erachten es als sehr wichtig, dass weiterhin ein öffentlicher Diskurs möglich bleibt, in welchem verschiedene Meinungen – auch von Minderheiten - ihren Platz haben. Sie befürchten, dass bei einer Annahme der Initiative die öffentliche Meinungsbildung noch stärker von ausländischen oder finanzstarken Medienhäusern abhängig wird. Dies würde vor allem in der französischen und italienischen Schweiz zur Schwächung der schweizerischen Identität führen. Für die SBK würde die Annahme der Initiative dem nationalen Zusammenhalt schaden und bestehende gesellschaftliche Risse eher vergrössern.

Aufstockung des Genugtuungsfonds

Ende 2016 hat die SBK die „Kommission Genugtuung für Opfer von verjährten sexuellen Übergriffen im kirchlichen Umfeld“ ins Leben gerufen. Gleichzeitig wurde ein Genugtuungsfonds in der Höhe von rund Fr. 500'000 geäufnet, um den Opfern von verjährten Übergriffen Genugtuungsbeiträge ausbezahlen zu können. Der Genugtuungsfonds wird von der SBK, der Vereinigung der Höhern Ordensobern der Schweiz (VOS'USM) und der Römisch-katholischen Zentralkonferenz der Schweiz (RKZ) finanziert. Gemäss Hochrechnung

wird der Genugtuungsfonds per Ende 2017 praktisch aufgebraucht sein. Deshalb hat sich die SBK für eine Aufstockung des Fonds um weitere Fr. 300'000 entschieden.

Das Fachgremium „Sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld“ hat die [Statistik 2016](#) präsentiert. Nach der Gebets- und Bussfeier vom 5. Dezember 2016 in Valère haben sich nach und nach mehrere Opfer gemeldet - die meisten jedoch erst nach dem Jahreswechsel 2016/2017. Demzufolge werden diese neuen Fälle mehrheitlich erst in der Statistik 2017 erfasst. Die neu gemeldeten schweren Übergriffe liegen Jahrzehnte zurück.

Vorsynodales Treffen zur Jugendsynode 2018

Vom 19. bis 24. März 2018 findet in Rom ein Treffen von Jugendlichen aus allen Kontinenten statt. Ziel des Treffens ist die Vorbereitung der Jugendsynode, welche vom 3. bis 28. Oktober 2018 ebenfalls in Rom stattfinden wird. Auch die Schweiz darf eine Person im Alter zwischen 18 und 29 Jahren delegieren. Die SBK hat Medea Sarbach (Freiburg) als Schweizer Vertreterin an der Vorsynode ernannt.

Einsiedeln als Teil von „Shrines of Europe“

Unter der Bezeichnung „Shrines of Europe“ schlossen sich im Jahr 1996 insgesamt sechs der bedeutendsten Marienwallfahrtsorte Europas zusammen. Nebst den Wallfahrtsorten Altötting (Deutschland), Fátima (Portugal), Loreto (Italien), Lourdes (Frankreich) Mariazell, (Österreich) und Czestochowa (Polen) gehört seit Mitte September 2017 nun auch das Klosterdorf Einsiedeln dazu. Die „Shrines of Europe“ sind zwar vor allem ein Netzwerk der touristischen Zusammenarbeit, sie tragen aber auch ganz stark zur Völkerverständigung bei, denn in diesen Städten „berühren sich Himmel und Erde mehr als anderswo“.

Sternsinger aus Gettnau (LU)

Für eine farbenfrohe und musikalische Abwechslung sorgte eine Delegation der Sternsinger aus der Pfarrei Gettnau (LU). Bischof Charles Morerod, Präsident der SBK, segnete den zwölköpfigen Kinderchor, welcher stellvertretend für die 11'000 Sternsinger in der Schweiz von den Bischöfen in Engelberg empfangen wurde. Mit ihren Dreikönigsliedern lieferten die Sängerinnen und Sänger die Vorpremière zur diesjährigen Aktion, welche jeweils traditionsgemäss kurz vor dem 6. Januar beginnt. Die Sternsinger-Gruppen unterstützen über den weltweiten Solidaritätsfonds von Missio „Kinder helfen Kindern“ Projekte, die den bedürftigsten Kindern rund um den Globus zu Gute kommen.

Deutsche Übersetzung der Botschaft der SBK zu *Amoris Laetitia*

Die SBK hat die [deutsche Übersetzung](#) der Botschaft zu *Amoris Laetitia* genehmigt. Die [französischsprachige Originalfassung](#) war bereits nach der letzten ordentlichen Versammlung publiziert worden.

Wiederwahl des Generalsekretärs SBK

Die SBK hat den amtierenden Generalsekretär der SBK, Dr. Erwin Tanner, für weitere drei Jahre wiedergewählt. Die Mitglieder der SBK bedanken sich für sein grosses Engagement und

freuen sich auf eine dritte Amtszeit mit ihm als Generalsekretär. Zur Entlastung seines Portfolios werden die Profile der vakanten Stellen im Generalsekretariat SBK neu definiert.

Ernennungen

Die SBK hat folgende Mitglieder in die Kommission für Migration ernannt:

- Bischof Jean-Marie Lovey (Präsident)
- Generalvikar Guido Scherrer, Bistum St. Gallen
- Generalvikar Pierre-Yves Maillard, Bistum Sitten
- Don Artur Czastkiewicz, Bistum Chur
- Abbé Thierry Schelling, Bistum Lausanne, Genf, Freiburg
- Monsignore Claudio Mottini, Bistum Lugano
- Don Aloisio Manuel Araujo, Luzern (Portugiesischsprachige Mission)
- Don Carlo de Stasio, Winterthur (Italienischsprachige Mission)
- Père Nazar Zatorsky
- Tit. Prof. Dr. Arnd Bünker, SPI
- Prof. Dr. Patrick Renz, SBK (beratend)

Begegnung mit dem Nuntius

Zum traditionellen Besuch des Apostolischen Nuntius in der Schweiz hat die SBK Erzbischof Thomas Edward Gullickson sowie Nuntiaterrat Mgr. Chibuike Onyeaghala empfangen. Der Nuntius hat sich mit den Mitgliedern der SBK über seine Erfahrungen mit der Kirche in der Schweiz ausgetauscht. Er hat sie aufgefordert, die Vertreter der orthodoxen Kirchen sowie der Ostkirchen bei der Suche nach geeigneten Kultstätten zu unterstützen.

Hochamt zu Ehren des Hl. Niklaus

Zur Feier des Patrons der Klosterkirche und der Talschaft Engelberg luden die Mitglieder der SBK am 6. Dezember zu einer hl. Messe mit der Klostersgemeinschaft ein. Der Gottesdienst wurde live von Radio Maria übertragen.

Engelberg, 7. Dezember 2017

Schweizer Bischofskonferenz
Encarnación Berger-Lobato
Leiterin Marketing & Kommunikation
Alpengasse 6, Postfach 278
1701 Freiburg i. Ü.
Tel. +41 26 510 15 15, Mobil +41 79 552 04 40
www.bischoefe.ch